

Positionssensoren

unipolar schaltend

Unipolare Hallsensoren benötigen zur Aktivierung lediglich einen magnetischen Südpol; zur Deaktivierung ist ein Südpol mit geringerer Induktionsamplitude ausreichend. Als Ausgangsstufen sind (3Draht-) Spannungs- und (2Draht-) Stromschnittstelle verfügbar. Unipolare Hallsensoren werden häufig als klassischer Positionsschalter eingesetzt.

bistabil schaltend (Latch)

Bistabile Hallsensoren benötigen zur Aktivierung ein magnetisches Wechselfeld (Süd- und Nordpol). Bistabile Hallsensoren werden häufig in BLDC-Motoren zur Erzeugung des Kommutierungssignals verwendet.

bipolar schaltend

Bipolare Hallsensoren können sowohl eine unipolare als auch eine bistabile Schaltcharakteristik aufweisen. Zur sicheren Aktivierung ist ein magnetisches Wechselfeld (Süd- und Nordpol) nötig.. Bipolare Hallsensoren werden häufig in Aktuatoren mit Multipol-Magneten verwendet.

omnipolar schaltend

Omnipolare Hallsensoren können sowohl eine unipolare als auch eine bistabile Schaltcharakteristik aufweisen. Zur sicheren Aktivierung ist ein magnetisches Wechselfeld (Süd- und Nordpol) nötig.. Bipolare Hallsensoren werden häufig in Aktuatoren mit Multipol-Magneten verwendet.

lineare Hallsensoren

Lineare Hallsensoren liefern i.d.R. eine dem Magnetfeld proportionale Ausgangsspannung. Lineare Sensoren werden häufig zur Detektion der absoluten Position (translatorische oder Winkelposition) angewendet; außerdem werden diese Sensoren auch für Strommess-Systeme verwendet.

Latch mit integriertem BLDC Motor Treiber (Vollbrücke)

Hallsensoren mit integrierter Vollbrücke enthalten sowohl die Hallsensorik als auch die Treiberstufe (Vollbrücke) mit Kommutierungslogik zum Antrieb von Low Power BLDC-Motoren